

4. Februar 2025

Liebe Mitglieder

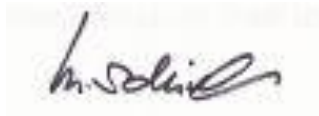
Wir freuen uns, Ihnen beiliegend unseren Jahresbericht 2024 zu präsentieren und laden Sie herzlich an unsere 136. Generalversammlung am Dienstag, 11. März 2025 um 18:30 Uhr im Gesundheitszentrum für das Alter Kluspark ein.

Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte findet eine Orientierung über die vom Tiefbauamt bevorzugte Variante des Umbaus des Klusplatz statt.

Herzliche Grüsse



Karen Hug
Co-Präsidentin



Mischa Schiwow
Co-Präsident

Beilagen:

- Jahresbericht 2024
- Jahresprogramm 2025
- Traktandenliste zur GV vom 6. März 2025
- Bilanz 2024
- Revisionsbericht 2024
- Jahresrechnung 2024
- Budget 2025
- Anpassung Statuten

Jahresbericht 2024

Der Quartierverein Hirslanden – vom Quartier – fürs Quartier



Bild von Paolo Tonti

2024: Chronik eines bewegten Jahres in Hirslanden.

2024 steht die Quartierentwicklung ganz im Zeichen der Quartierplätze: Sowohl der Hegibachplatz als auch der Klusplatz sollen mehr als nur Verkehrsknoten und Haltestellen sein. Wir setzen uns dafür ein, dass sie sich zu Plätzen entwickeln, wo sich die Menschen aus dem Quartier und die umsteigenden Passant*innen sicher und vom Verkehr unbehelligt fühlen, ein Ort für Begegnungen sind und bequem eingekauft werden kann. Mit einer vom Quartierverein gestarteten Petition und einer öffentlichen Veranstaltung liegt dieses Jahr das Augenmerk vor allem auf dem Klusplatz, der heute das Herz von Hirslanden darstellt. In der nachfolgenden Chronik kommen wir immer wieder darauf zurück.

Januar:

Am 23. Januar veranstalten wir gemeinsam mit den anderen betroffenen Quartiervereinen eine **Informationsveranstaltung** mit Referenten der VBZ zum «**Tramnetz Süd**», welches ab Fahrplanwechsel 2025/2026 eingeführt wird. Für unser Quartier haben die Anpassungen einen grösseren Einfluss, da die gewohnte Linie 11 durch die zwei Linien 4 und 5 mit einer neuen Linienführung ersetzt wird. Dies führt auch im weiteren Verlauf des Jahres zu regem Austausch, worin die Erhöhung der Kapazität mit dem Ausbau der Kliniken prinzipiell begrüsst wird, die Änderung der Linienführung aber kontrovers beurteilt wird.



Februar:

Im Februar finden keine Anlässe statt – dafür bereiten wir uns intensiv auf die GV, die personellen Wechsel im Vorstand und die Planung des Jahres vor.

Verkehr: Im Februar starten an der Forchstrasse die Bauarbeiten im Abschnitt Kreuzplatz bis Hegibachplatz, welche für rund fünf Monate zu massiven Beeinträchtigungen des individuellen und öffentlichen Verkehrs auf der Hauptverkehrsachse Hirslandens führen. Der Quartierverein trägt einige Anpassungsvorschläge an die Verantwortlichen der Stadt, welche teilweise umgesetzt werden.

März:

GV: Am 14. März steht der Quartierverein Hirslanden vor einer grossen Veränderung. Susi Lüssi, Isabelle Späh, Veronika Kocova und Urs Reiter treten aus dem Vorstand zurück und der neue Vorstand mit Karen Hug, Mischa Schiow, Luca Brunner, Simon Hofmann, Remo Jucker und Christina Petermann) wird einstimmig gewählt. Es ist ein schöner Anlass, geprägt durch viel Wertschätzung und vielen guten Wünschen für die Zukunft.



Fasnacht: Angeführt durch die «Laie Gugge Musig Züri» zieht am 2. März eine fröhliche, bunte, Konfetti-stäubende Kinderschar durch Hottingen und Hirslanden. Die Kinder-Fasnacht wird gemeinsam mit dem GZ und dem QV Hottingen organisiert, sowie grossartig von der Milizfeuerwehr, dem GFA Klusplatz und der «Laie-Gugge Musig Züri» unterstützt.



Klusplatz: Der Quartierverein lanciert die Petition «Unser Klusplatz ist mehr als eine Haltestelle», mit welcher er mehr Verkehrssicherheit, weniger Lärm, einen barrierefreien Zugang zum öV, sowie eine benutzerfreundliche Platzgestaltung und eine Begegnungszone an der Oberen Hegibachstrasse verlangt. Bis Ende April sammeln die Teams des Quartierverein an über zehn Standaktionen 850 Unterschriften vor Ort – hauptsächlich von Anwohner*innen des Platzes und Personen, die am Klusplatz umsteigen.



Das GZ Hottingen und der Quartiertreff Hirlanden organisieren das **Forum Soziokultur**. Im Zentrum der Sitzung steht die Vernetzung, das Wissen übereinander und die Koordination der Aktivitäten in den Quartieren Hirlanden und Hottingen.

April:

Quartierkonferenz: Im April findet eine aussergewöhnliche Sitzung der Quartiervereinskonferenz statt. Im Zentrum steht die geplante Subventionsvereinbarungen der Stadt mit den Quartiervereinen.

Spielabende: Am 18. April findet erstmals der monatliche Spielabend* des Quartiervereins statt, bei dem sich zwischen 4 und 15 SpielerInnen treffen. Diese ungezwungenen Treffen sind beliebt, die teilnehmenden Personen altersmässig gemischt und bereit, sich auf verschiedene Gesellschaftsspiele einzulassen.

**Auch im Jahr 2025 ist der Spielabend für Jung und Alt offen, und es können eigene Spiele mitgebracht werden, um sie gemeinsam zu spielen. Wir haben eine WhatsApp-Gruppe, der man mit folgendem Link beitreten kann:*

<https://chat.whatsapp.com/C9mNLMbrinz3xXvGSm19Xb> . Alternativ kann Simon Hofmann unter 079/460 47 26 kontaktiert werden, um in die Gruppe aufgenommen zu werden. In der Gruppe kommunizieren wir jeweils die nächsten Daten des Spielabends.

Hegibachplatz: Der Quartierverein Hirlanden setzt sich dafür ein, dass die «Piazza PopUp» – ein Projekt der Stadt Zürich – auf dem Hegibachplatz realisiert wird. Im April wird die «Piazza PopUp» eingeweiht. Mit verschiedenen Elementen wird die Aufenthaltsqualität am Hegibachplatz verbessert. Besonders die Sitzelemente erfreuen sich grosser Beliebtheit. Mit der temporären Platzgestaltung wollen wir herausfinden, wie es möglich ist, den Platz attraktiver zu gestalten und so einen Mehrwert für die Bevölkerung zu schaffen.



Mai:

Spielabend vom 17. Mai: Einblick in Bildern in die Spielabende...



Klusplatz: Der im Quartier lebende Architekt und Raumplaner Hugo Wandeler entwirft einen Problemlan, der die Situation am Klusplatz im Detail beschreibt und gleichzeitig einen konkreten Lösungsvorschlag beinhaltet. Dabei soll die für den motorisierten Individualverkehr genutzte Fläche zugunsten von breiteren Trottoirs, Velowegen und einer Vergrößerung des Platzes reduziert werden. Grundidee ist ein Verkehrskreisel und die Erweiterung der Wendeschleife, wo es neu auch Platz für ein Kaffee und ein darüberliegendes Wohnhaus mit bezahlbaren Wohnungen geben soll.

Juni:

Gartentag: Auch dieses Jahr führen wir unseren Gartentag durch, organisiert vom Quartierverein Hirslanden mit Unterstützung der Quartiervereine Riesbach, Hottingen und Witikon. Der Start ist dieses Jahr in der EPI-Klinik, wo eine spannende Führung über das vielfältige Areal stattfindet. Anschliessend geniessen wir die Gastfreundschaft der Mitwirkenden und die Quartieroasen.



Spielabend vom 10. Juni: Siehe April

GV Quartiervereinskonferenz: Am 20. Juni findet die GV der Quartiervereinskonferenz statt. Das zentrale Thema ist auch hier die Subventionsvereinbarung.

Juli:

Spielabend am 1. Juli: Ein weiterer Einblick in Bildern in die Spielabende...



Klusplatz: Die Petition «Unser Klusplatz ist mehr als eine Haltestelle» wird vor den Zürcher Parlamenten am Bullingerplatz Stadträtin Simone Brander übergeben. Anlässlich einem im Tiefbauamt stattfindenden Treffen in Anwesenheit von Vorstandsmitgliedern stellen wir auch den von Hugo Wandeler entwickelten Lösungsvorschlag vor. Das Projekt stösst bei den Projektverantwortlichen auf Interesse und es wird uns versprochen, dass diese Variante im Detail geprüft und den vom Tiefbauamt entwickelten Varianten gegenübergestellt wird.

Professorenhäuser an der Freiestrasse: Der Quartierverein erkundigt sich bei der Denkmalpflege der Stadt, weshalb die beiden 1876 erstellten «Professorenhäuser» an der Freiestrasse 134 und 138 nicht unter Denkmalschutz gestellt sind. Die vom ETH-Professor



und Architekten Gregor Lاسius geplanten und zum Teil erbauten Wohnhäuser sind nicht nur frühe Zeugen der Backsteinbaukunst in Zürich, sondern bilden zusammen mit dem rückwärtig gelegen Böcklin-Atelier ein Ensemble von besonderer Bedeutung für die Geschichte von Hirslanden und die Stadt Zürich.

August:

1. August-Feier im Kluspark: Rund 400 Teilnehmer*innen nehmen an der traditionellen Feier im Park des Gesundheitszentrums im Alter teil, die von den Quartiervereinen Hirslanden, Hottingen, Riesbach und Witikon mitorganisiert wird. Bei schönem Wetter geniessen die Besucher kulinarische Leckerbissen und die Musik der Kapelle Alder. Die diesjährige hohe Teilnehmerzahl hängt sicherlich mit der Bekanntheit der Festrednerin zusammen: SP-Nationalrätin Jacqueline Badran spricht über den Wert des Bodens als Gemeingut, das über Jahrhunderte in der Schweiz geschätzt wurde. Sie betont die Bedeutung von Gemeinschaft, Solidarität und die Zukunft der Schweiz. Badran ruft die Bürger*innen dazu auf, sich aktiv an der



Gesellschaftsgestaltung zu beteiligen, um die Werte von Freiheit und Gleichberechtigung zu bewahren. Sie fordert mehr Zusammenhalt und respektvollen Dialog, besonders in Zeiten gesellschaftlicher Herausforderungen. Co-Präsident Mischa Schiwow nutzt die Gelegenheit, um die Anwesenden auf das Anliegen am Klusplatz aufmerksam zu machen. An einem improvisierten Stand informieren sich Dutzende Festbesucher über die Pläne für den Klusplatz.

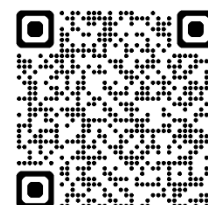


Spielabend am 26. August: vgl. vorhergehende Monate

September:



2. HegiFäscht: Wir stellen erneut ein lebendiges Quartierfest auf die Beine. Über 30 Personen, das lokale Gewerbe, Organisationen und Institutionen beteiligen sich am Anlass. Wie immer nach dem Motto «Vom Quartier – fürs Quartier». Im Zentrum des Anlasses steht die Podiumsdiskussion zum Thema Quartierplätze – eine zentrale Einsicht: Quartierplätze müssen vom Mensch her gedacht werden – der Bedarf der Bevölkerung muss immer im Zentrum stehen. Über folgenden QR-Code kommen Sie auf die Homepage – dort finden Sie alle Informationen, Bilder und Neuigkeiten.



Spielabend am 16. September: vgl. vorhergehende Monate

Forum7: Das Forum7 ist eine von den Quartiervereinen Hirslanden und Hottingen organisierte Vernetzungsveranstaltung. Vereine, Institutionen, Organisationen und Parteien aus den Quartieren sind eingeladen über ihre Projekte und Tätigkeiten zu berichten und neue Aspekte des Quartiers sowie Personen kennenzulernen. Eine zentrale Veranstaltung ist für die Quartierarbeit, die unkompliziert manche Tür öffnet.

Klusplatz: Zweite Sitzung im Tiefbauamt mit den Projektverantwortlichen: Die Variante «Quartierverein» wird in mehreren Punkten als gangbarer Weg eingestuft, insbesondere die für die Wendeschleife vorgesehene Lösung einer Vergrößerung des Platzes. Eine Arbeitsgruppe «Klusplatz» bildet sich mit sechs interessierten Personen im Quartier. Als erste Aktion soll im November eine Informationsveranstaltung stattfinden.

Oktober:

Spielabend am 7. Oktober: vgl. vorhergehende Monate

Quartierkonferenz: Am 24. Oktober findet eine weitere Quartierkonferenz statt. Themen sind unter anderem die Nachbarschaftshilfe, die Subventionsvereinbarung und der von Food Zurich organisierte Jubiläumstisch - «Zäme für Züri – 100 Meter ein Stadtkreis».

Gepanter Abbau von 40 Parkplätzen an der Hammerstrasse: An der am 9. Oktober im Tagblatt der Stadt Zürich publizierten Aufhebung von 40 Parkplätzen im Geviert Hammerstrasse/Fröbelstrasse entzündet sich ein – vor allem in den Medien – geführter Streit zwischen Befürworter*innen und Gegner*innen dieses Parkplatzabbaus. Der Quartierverein, ebenfalls überrascht von der Massnahme, verlangt Erklärungen über die Gründe des Vorgehens, weshalb er im vornhinein nicht konsultiert wurde und wie die neue Begegnungszone ausgestaltet werden soll. An der Sitzung der Arbeitsgruppe Verkehr der Quartiervereine Hirslanden und Hottingen nimmt der Verantwortliche der Dienstabteilung Verkehr Stellung. Die von Gewerbetreibenden und Anwohner*innen eingereichten Rekurse sind hängig.

November:

Spielabend am 11. November: vgl. vorhergehende Monate

AG Verkehr: Über das Jahr werden diverse Verkehrsthemen an uns herangetragen, welche wir jeweils im jährlichen Treffen der AG Verkehr mit Vertretern der Stadt diskutieren. Neben den bereits erwähnten Diskussionen werden von unserer Seite folgende Punkte eingebracht, welche wir auch weiterverfolgen:

- **Projekt Kreuzplatz:** Auswirkung der geplanten Aufhebung des Linksabiegers in die Klosbachstrasse auf die Forchstrasse, resp. die Quartierstrassen bergwärts der Forchstrasse und mögliche Massnahmen, um einen Ausweichverkehr durchs Quartier zu vermeiden.
- **Verkehrsentwicklung Forchstrasse:** Der Hegibachplatz ist entlang der Forchstrasse bereits heute ein Unfallschwerpunkt. Mit einer weiteren Tramlinie und Mehrverkehr aufgrund Anpassungen am Kreuzplatz wird die Situation noch verschärft. Wir wünschen uns Massnahmen, damit die Verkehrssicherheit für sämtliche Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist.

Des Weiteren wurde über Tempo 30 Anpassungen, Schulwegsicherheit und die Velovorzugsroute informiert und diskutiert.

Räbeliechtliumzug: Der traditionelle Hirsländer Räbeliechtliumzug, seit letztem Jahr gemeinsam mit dem Elternrat der Schule Hirsländen auf die Beine gestellt, zieht am 12. November wieder viele Kinder und Erwachsene in seinen Bann. Nach dem Eintreffen im Kluspark geniessen wir im Kerzenschein den Kinderchor und belohnen die kleinen Künstlerinnen und Künstler mit einem leckeren Schoggibrötli und Punsch. Vielen Dank dem Elternrat, der EWZ, der Milizfeuerwehr und dem GFA Kluspark für die tolle Unterstützung des Anlasses.



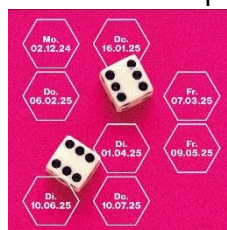
Helfer*innenGelage HegiFäscht: Der Quartierverein Hirsländen lädt die Helfer*innen zu einem gemeinsamen DANKE-Anlass ein. Wir sind überzeugt; nicht nur das Fest ist wichtig – sondern auch die Pflege guter Beziehungen unter und mit den freiwillig Engagierten.

Klusplatz - Öffentliche Informations- und Mitwirkungsveranstaltung Klusplatz: Am 27. November findet im Theatersaal des Gesundheitszentrums für das Alter Klus Park die Informationsveranstaltung zum Klusplatz statt. Vor rund hundert Personen gibt die Arbeitsgruppe «Klusplatz» einen historischen Abriss, Informationen zu den Plänen des Tiefbauamtes und zur Projektvariante von Hugo Wandeler. Es folgt ein intensiver Austausch «Begegnungszone Obere Hegibachstrasse».

Empfang Muraltengut: Am 19. November lädt der Stadtrat die Präsident*innen der Quartiervereine ins Muraltengut ein. Dieser jährliche Anlass dient dem Austausch und der Vernetzung. Bei diesem Anlass verabschiedet Stadträtin Corine Mauch auch Susi Lüssi.

Dezember:

Spielabend am 2. Dezember: Ein weiterer Einblick in Bildern in die Spielabende...



Weihnachtsapéro: Zum Abschluss des Jahres werfen wir am 20. Dezember beim Weihnachtsapéro mit QV-Mitgliedern, Politiker:innen aus dem Quartier und Vorstandskollegen anderer Quartiervereine einen Blick zurück auf das vergangene Jahr und geniessen bei einem wärmenden Getränk im Christbaum-Wald auf dem Hegibachplatz den persönlichen Austausch unter uns Hirsländer:innen.



Was bewegt Hirslanden im Jahr 2024 sonst noch?

Veranstaltungen

Der Quartierverein Hirslanden organisiert 2024 dreissig öffentliche Veranstaltungen und Aktionen, nimmt an verschiedenen Arbeitsgruppen und Konferenzen teil, vernetzt sich – im Quartier und über das Quartier hinaus – und setzt sich für die Quartierbevölkerung und für unser schönes Quartier ein. Bei den verschiedenen Anlässen begrüssen wir über 2'800 Personen, was eine Steigerung von über einem Drittel im Vergleich zum vergangenen Jahr darstellt. In Bezug auf die intensiven Kontakte, die sich aus den Aktivitäten ergeben, verzeichnen wir sowohl eine quantitative als auch eine qualitative Steigerung.

Vernetzung

Die Vernetzung ist für uns von zentraler Bedeutung – sowohl mit den lokalen Akteuren als auch über die Grenzen des Quartiers hinaus. An dieser Stelle möchten wir besonders die bewährte Zusammenarbeit mit den Quartiervereinen Riesbach, Hottingen und Witikon hervorheben.

Öffentlichkeitsarbeit

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit tut sich auch dieses Jahr einiges. Die attraktive Gestaltung unserer Flyer, Plakate und Vitrienen verdanken wir unserem Grafiker Paolo Tonti – herzlichen Dank an dieser Stelle. Die Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit kann aber



weiterhin verbessert werden: Neben der aktiven Präsenz in den Sozialen Medien haben wir einen elektronischen Mitglieder-Newsletter eingeführt. Der Quartierverein ist auch in den Medien präsent, namentlich im Zusammenhang mit der Aktion Klusplatz.

Quartierentwicklung

Als Quartierverein wollen wir ein verlässlicher Partner für die Bevölkerung, das Gewerbe, Vereine und Institutionen sein. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir Hirslanden weiterentwickeln.

Gewerbe

Das Jahr 2024 ist für das Gewerbe im Quartier eine Herausforderung. Einige legendäre Gewerbe-Institutionen, allen vorab die Drogerie Anrig an der Forchstrasse und Apotheke Hirslanden an der Wetlistrasse müssen schliessen.

Nichtsdestotrotz liegt auch eine Aufbruchstimmung in der Luft und wir planen, die Vernetzung der Gewerbebetriebe in den kommenden Jahren noch stärker ins Zentrum unserer Aktivitäten zu stellen. Die Vernetzung unter den Gewerbetreibenden hat bereits begonnen. Unter anderem dürfen wir auch an mehreren Abenden an der "Pop-Up Weinbar" am Hegibachplatz teilnehmen. Am Hegifäscht bringen sich mehrere Gewerbetreibende aus dem Quartier mit einem Stand oder einer Aktivität ein.

Kein lebendiges Quartier ohne authentische Läden und tolle Produkte sowie persönliche Dienstleistungen und Angebote – darum bleiben wir dran und planen in naher Zukunft eine Veranstaltung, bei der man die verschiedenen Gewerbe im Quartier kennenlernen kann.

Züri z'Fuess

Die 2005 gestartete Kampagne zur Förderung des Fussverkehrs «Züri z'Fuess» bietet mit Stadtpaziergängen die Möglichkeit, die Stadt gratis und zu Fuss einmal anders zu erleben. Mittlerweile gibt es 31 «Züri z'Fuess» Quartiersspaziergänge. Jeder einzelne erzählt eine Vielzahl von Geschichten über Zürich. Abrufbar sind die Quartiersspaziergänge online, man kann aber auch eine gedruckte Version bei der Stadt bestellen.

Was noch fehlt, ist ein Quartiersspaziergang für Hirslanden. Die beiden Historiker Adrian Knöpfli und Herbert Frei füllen zurzeit die Lücke, sodass 2025 auch Hirslanderinnen und Hirslander ihr Quartier besser kennenlernen können.

2005 startet «Züri z'Fuess» als Kampagne zur Förderung des Fussverkehrs und bietet mit Stadtpaziergängen die Möglichkeit, die Stadt gratis und zu Fuss einmal anders zu erleben. Mittlerweile gibt es 31 «Züri z'Fuess»-Quartiersspaziergänge. Jeder einzelne erzählt eine Vielzahl von Geschichten über Zürich. Abrufbar sind die Quartiersspaziergänge online, man kann aber auch eine gedruckte Version bei der Stadt bestellen.

Was noch fehlt, ist ein Quartiersspaziergang für Hirslanden. Die beiden Historiker Adrian Knöpfli und Herbert Frei füllen zurzeit die Lücke, sodass 2025 auch Hirslander*innen ihr Quartier besser kennenlernen.

Gebietsentwicklung Lengg – es wird langsam konkret

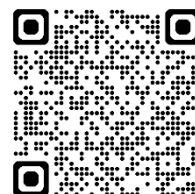
Herbert Frei nimmt als Vertreter des QV Hirslanden bei Sitzungen zur Gebietplanung Lengg teil. Dieser seit acht Jahren laufende Planungsprozess bekommt auch mit der Einweihung des Kinderspitals konkrete Kontouren und wirft gerade was die Verkehrserschliessung und das Verkehrsaufkommen angeht, neue Fragen auf. Der Quartierverein Riesbach stösst die Abklärung einer Metro vom Bahnhof Tiefbrunnen via Lengg nach Witikon an und erhält dabei die Unterstützung des Vorstands des QV Hirslanden. Mehr Informationen zum Thema finden Sie auf der Webseite.

Ein quantitativer Überblick über die Veranstaltungen 2024:

| Datum | Veranstaltung | Anzahl Personen |
|---------------|--------------------------------------|-----------------|
| 23. Januar | «Tramnetz Süd»? | 50 |
| 02. März | Kinderfasnacht | 250 |
| 14. März | GV | 29 |
| April – Juni | Petition Klusplatz: 10 Standaktionen | 1050 |
| 18. April | Spielabend | 7 |
| 17. Mai | Spielabend | 9 |
| 01. Juni | Gartentag | 120 |
| 10. Juni | Spielabend | 11 |
| 01. Juli | Spielabend | 4 |
| 01. August | 1. August-Feier | 400 |
| 26. August | Spielabend | 7 |
| 07. September | 2. HegiFäscht | 450 |
| 16. September | Spielabend | 7 |
| 30. September | Forum 7 | 28 |
| 07. Oktober | Spielabend | 9 |
| 05. November | AG Verkehr | 20 |
| 11. November | Spielabend | 12 |
| 13. November | Räbeliechtliumzug | 300 |
| 27. November | Information/Mitwirkung - Klusplatz | 100 |
| 02. Dezember | Spielabend | 8 |
| 20. Dezember | Weihnachtsapéro | 30 |
| Total | Veranstaltungen | 2901 |

Der Vorstand und Sie

Der Vorstand trifft sich einmal im Monat zu Sitzungen. Gäste sind pünktuell dabei. Aktuell ist der Vorstand wie folgt besetzt:



Vorstand

| | | |
|---------------------|----------------|---------------------------------|
| Karen Hug | Co-Präsidentin | karen.hug@qv-hirslanden.ch |
| Mischa Schiwow | Co-Präsident | mschiwow@gmx.ch |
| Remo Jucker | Vorstand | remo.jucker@qv-hirslanden.ch |
| Simon Hofmann | Vorstand | simon.hofmann@qv-hirslanden.ch |
| Luca Brunner | Vorstand | luca.brunner@qv-hirslanden.ch |
| Christina Petermann | Vorstand | christina.petermann2@bluewin.ch |

Revision

| | |
|--------------|----------|
| Regula Näf | Revision |
| Susanne Wipf | Revision |

Beisitzer

| | |
|--------------|--|
| Paolo Tonti | Beisitzer (Ressort Grafik) |
| Herbert Frei | Beisitzer (Ressort Lengg / Züri z'Fuess) |

Arbeitsgruppe Klusplatz

| | | |
|-------------------|----------------|----------------|
| Alexander Brogli | Penny Schiffer | Mischa Schiwow |
| Karin Fluder | Hugo Wandeler | |
| Walter Gottschall | Remo Jucker | |

Mitglieder

Aktuell hat der Quartierverein Hirslanden 253 Mitglieder – zu wenig wie wir finden...

Um an Relevanz zu gewinnen und um noch mehr im Quartier bewirken zu können, möchten wir die Basis erweitern. Helfen auch Sie uns, den Kreis zu erweitern – machen Sie Werbung für uns.

Engagement der Bevölkerung

Gerne würden wir uns in Zukunft breiter aufstellen, um die verschiedenen Ressorts, Aufgaben, Projekte und Themen besser aufteilen zu können und um noch mehr im Quartier bewegen zu können.

So sind wir auf der Suche nach Menschen

- die sich im Vorstand als Beisitzer*in engagieren möchten (Aufgaben in Absprache mit dem Vorstand);
- die sich in Arbeitsgruppen engagieren möchten (z.B. AG Verkehr, AG Wohnen);
- die sich projektspezifisch engagieren möchten (z.B. Gartentag, HegiFäscht);
- die pünktuell an Anlässen mithelfen (z.B. 1. August, HegiFäscht, Räbeliechtliumzug);
- die quartierspezifischen Führungen anbieten möchten (z.B. Stadtentwicklung, Natur);
- die eigene Ideen einbringen und umsetzen möchten.

Falls Sie Interesse haben unser Quartier aktiv mitzugestalten – melden Sie sich! Wir freuen uns auf Sie! karen.hug@qv-hirslanden.ch

Jahresprogramm 2025

Januar

16. Januar Spielabend

Februar

6. Februar Spielabend

März

7. März Spielabend

10. März Soziokultur Hirslanden & Hottingen

11. März GV

15. März Fasnacht

April

1. April Spielabend

5. April Rundgang mit dem Wildhüter durch den Hirslander Wald

Mai

9. Mai Spielabend

24. Mai Gartentag

Juni

10. Juni Spielabend

15. Juni Kreisflomi

19. Juni Informationsveranstaltung Lengg

Juli

10. Juli Spielabend

August

1. August 1. August Feier

30. August 3. HegiFäscht

September

20. September 1. Bring- und Holtag in Hirslanden

29. September Forum 7: Vernetzungsanlass

Oktober

November

11. November AG Verkehr

12. November Räbeliechtliumzug

Dezember

19. Dezember Weihnachtsapéro

Alle Termine finden Sie auf unserer Homepage:

Ausserdem sind folgende Anlässe in Planung (Daten noch nicht definiert):

-
- Diverse Führungen zu Natur und Biodiversität
- Züri z'Fuss



136. Ordentliche Generalversammlung des Quartiervereins

| | |
|-------|---|
| Datum | 11. März 2025 |
| Zeit | 18:30 – 20:00 Generalversammlung 20:00 – 21:00 Apéro |
| Ort | Gesundheitszentrum für das Alter, Klus Park (Theatersaal) Asylstrasse 130, 8032 Zürich |

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler*in
3. Abnahme des Protokolls der 135. Generalversammlung vom 16. März 2024
4. Jahresbericht 2024
5. Jahresrechnung 2024 und Revisionsbericht
6. Abstimmung zur Anpassung der Statuten:
7. Décharge des Vorstands
8. Jahresprogramm und Schwerpunkte 2025
9. Budget 2025 und Mitgliederbeiträge 2025
10. Varia
11. Klusplatz: Wie weiter? Präsentation der vom Tiefbauamt bevorzugten Variante

Apéro – Zeit sich mit den Vorstandsmitgliedern auszutauschen.

Revisionsbericht



Quartierverein Hirslanden

Revisionsbericht für das Jahr 2024

Bericht an die Generalversammlung des Quartiervereins Hirslanden vom 11. März 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Belege) des Quartiervereins für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene stichprobenhafte Detailprüfungen der uns vorgelegten Unterlagen zum Jahresabschluss.

Bei unserer Revision sind wir auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Darum beantragen wir aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung, die vorliegende, sauber geführte Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin Christina Petermann unter bester Verdankung der geleisteten Dienste Décharge zu erteilen.

Mit den besten Grüßen
Zürich, 30. Januar 2025

Die Revisorinnen:



Regula Näf



Susanne Wipf

Bilanz per 31. Dezember 2024 – ZKB Vereinskonto (CHF)

Aktiven

| | |
|------------------------|------------------|
| ZKB Vereinskonto | 36'550.75 |
| Debitoren | 0.00 |
| Transitorische Aktiven | 154.80 |
| Total Aktiven | 36'705.55 |

Passiven

| | |
|-----------------------|------------------|
| Kreditoren | 843.80 |
| Vereinskaptal | 33'465.40 |
| Gewinn | 2'396.35 |
| Total Passiven | 34'309.20 |

Jahresrechnung 2024 und Budget 2025

| Jahresrechnung 2024 und Budget 2025 | | | |
|-------------------------------------|----------------------|------------------------|----------------------|
| Ertrag | Budget 2024 | Effektiv 31.12.2024 | Budget 2025 |
| Mitgliederbeiträge | CHF 7'000.00 | CHF 6'560.00 | CHF 7'000.00 |
| Spenden | CHF 600.00 | CHF 875.00 | CHF 900.00 |
| Beiträge Stadt Zürich | CHF 13'675.00 | CHF 13'065.50 | CHF 13'065.50 |
| Total Beiträge & Spenden | CHF 21'275.00 | CHF 20'500.50 | CHF 20'965.50 |
| Ertrag Veranstaltungen | CHF 5'000.00 | CHF 4'248.49 | CHF 5'500.00 |
| Übriger Ertrag | CHF 0.00 | CHF 00.00 | CHF 3'000.00 |
| Total Ertrag | CHF 26'275.00 | CHF 24'748.99 | CHF 29'465.50 |
| Aufwand | Budget 2024 | Effektiv 31.12.2024 | Budget 2025 |
| Veranstaltungen | CHF 15'000.00 | CHF 8'886.18 | CHF 12'000.00 |
| GV | CHF 500.00 | CHF 1'681.60 | CHF 2'000.00 |
| Beiträge an Dritte | CHF 50.00 | CHF 50.00 | CHF 3'050.00 |
| Total Veranstaltungen/GV | CHF 15'550.00 | CHF 10'617.78 | CHF 17'050.00 |
| Porti / Versandaufwand | CHF 2'400.00 | CHF 3'232.10 | CHF 2'500.00 |
| Internet | CHF 1'000.00 | CHF 652.40 | CHF 3'000.00 |
| Drucksachen | CHF 4'000.00 | CHF 3'696.30 | CHF 4'000.00 |
| Vereinsadministration | CHF 2'100.00 | CHF 2'204.20 | CHF 2'300.00 |
| Spesen / Geschenke | CHF 1'500.00 | CHF 1'806.96 | CHF 500.00 |
| Total Verwaltungsaufwand | CHF 11'000.00 | CHF 11'591.96 | CHF 12'300.00 |
| Übriger Aufwand | CHF 0.00 | CHF 25.30 | CHF 0.00 |
| Sonst. Betriebsaufwand | CHF 0.00 | CHF 25.30 | CHF 0.00 |
| Post- und Bankspesen | CHF 105.00 | CHF 117.60 | CHF 120.00 |
| Bankzinsen | CHF 0.00 | CHF 0.00 | CHF 0.00 |
| Total Finanzaufwand | CHF 105.00 | CHF 117.60 | CHF 120.00 |
| Total Aufwand | CHF 26'655.00 | CHF 22'352.64 | CHF 29'470.00 |
| Erfolg | -CHF 380.00 | +CHF 2'396.35 | -CHF 4.50 |
| Total | CHF 26'275.00 | CHF 24'748.99 | CHF 29'465.50 |

Synopse Statutenänderung QV Hirslanden 2025

| Bisherige Statuten vom 11.04.2000 | Änderungsvorschläge vom 04.02.2025 | Kommentar des Vorstands |
|--|---|-------------------------|
| DIE STATUTEN DES QV HIRSLANDEN | DIE STATUTEN DES QV HIRSLANDEN | |
| <p>1. Zweck</p> <p>Art. 1</p> <p>Der Quartierverein Hirslanden, gegründet 1886 als Gemeindeverein, hat gemeinnützigen Charakter; er wahrt und fördert die Interessen des Stadtquartiers Hirslanden, indem er Kontakt mit den Behörden pflegt, Veranstaltungen durchführt und das Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Einwohnern mit anderen geeigneten Mitteln aufrechterhält.</p> <p>Als Verein im Sinne von Art. 60ff. ZGB ist er politisch und konfessionell neutral.</p> | <p>1. Zweck</p> <p>[Keine Änderungen]</p> | |
| <p>2. Mitgliedschaft</p> <p>Art. 2</p> <p>Natürliche und juristische Personen, die im Quartier sesshaft oder mit ihm verbunden sind, können durch eine schriftliche Beitrittserklärung jederzeit Mitglied werden. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand.</p> <p>Art. 3</p> <p>Vorstandsmitglieder sind während ihrer Amtszeit von der Beitragspflicht befreit. Persönlichkeiten,</p> | <p>2. Mitgliedschaft</p> <p>[Keine Änderungen]</p> | |

| | | |
|---|--|--|
| <p>die sich um den Verein besonders verdient gemacht haben, können durch Beschluss der Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern gemacht werden.</p> <p>Art. 4</p> <p>Mitglieder können mit schriftlicher Mitteilung jederzeit aus dem Verein austreten. Mitglieder, die trotz dreimaliger Mahnung und ohne Austrittsmitteilung ihren Beitrag nicht bezahlen, können automatisch von der Mitgliederliste gestrichen werden.</p> <p>Art. 5</p> <p>Mitglieder, welche dem Verein ernstlichen Schaden zufügen, können vom Vorstand ausgeschlossen werden.</p> | | |
| <p>3. Organisation</p> <p>Art. 6</p> <p>Die Organe des Quartiervereins sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• die Generalversammlung• der Vorstand• die Kontrollstelle | | |

| | | |
|---|--|---|
| <p>Art. 7</p> <p>Die ordentliche Generalversammlung findet in der Regel im 1. Quartal statt. Ihr obliegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Abnahme des präsidentalen Jahresberichtes • die Abnahme der Jahresrechnung • die Festsetzung des Mitgliederbeitrages • die Wahl des Präsidenten und der übrigen Vorstandsmitglieder • die Wahl der Kontrollstelle • die Beschlussfassung über alle weiteren ihr durch Gesetz oder die Statuten vorbehaltenen Geschäfte <p>Die Generalversammlung kann nur über auf der Traktandenliste aufgeführte Geschäfte beschliessen. Anträge zuhanden der Generalversammlung sind dem Präsidenten spätestens 4 Wochen vor der Generalversammlung schriftlich einzureichen.</p> <p>Art. 8</p> <p>Ausserordentliche Generalversammlungen werden entweder durch den Vorstand oder auf</p> | <ul style="list-style-type: none"> • die Abnahme des Jahresberichts des Vorstands • die Wahl des Präsidiums (Einzelperson oder Co-Präsidium) und der übrigen Vorstandsmitglieder <p>Anträge zuhanden der Generalversammlung sind dem Präsidium spätestens 4 Wochen vor der Generalversammlung schriftlich einzureichen.</p> | <p>Anpassung der Organisationsform an die realen Gegebenheiten:</p> <p>-Der Jahresbericht wird vom Gesamtvorstand verfasst und verantwortet.</p> <p>-Das Präsidium kann eine Person sein oder ein Co-Präsidium).</p> <p>vgl. oben</p> |
|---|--|---|

| | | |
|---|--|---|
| <p>Begehren von mindestens einem Fünftel der Mitglieder einberufen.</p> <p>Art. 9</p> <p>Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und mindestens vier weiteren Mitgliedern. Er wird auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist unbeschränkt zulässig. Der Vorstand konstituiert sich selbst.</p> <p>Art. 10</p> <p>Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins. Er ist beschlussfähig bei mindestens der Hälfte der Vorstandsmitglieder. Bei Stimmgleichheit erfolgt Stichentscheid des Präsidenten.</p> <p>Art. 11</p> <p>Der Vorstand kann für bestimmte Aufgaben Kommissionen oder Arbeitsgruppen einsetzen. Er erteilt ihnen Aufträge und Weisungen und nimmt von ihnen wenn nötig jährlich einen Rechenschaftsbericht und, wenn diese eigene Rechnungen führen, die Jahresrechnung zuhanden der Kontrollstelle entgegen.</p> <p>Art. 12</p> <p>Die Kontrollstelle besteht aus zwei Revisoren, die für die Dauer von zwei Jahren gewählt werden. Sie</p> | <p>Der Vorstand besteht aus dem Präsidium und mindestens vier weiteren Mitgliedern.</p> <p>Bei Stimmgleichheit erfolgt Stichentscheid des Präsidenten.</p> | <p>vgl. oben</p> <p>Bei einem Co-Präsidium wird diese Regelung hinfällig. Der Vorstand ist konsensorientiert, weshalb es diese Regelung nicht benötigt.</p> |
|---|--|---|

| | | |
|---|--|---|
| <p>prüfen die Vereinsrechnung samt Belegen und erstatten der Generalversammlung entsprechenden Bericht.</p> | <p>Die Kontrollstelle besteht aus zwei Revisor:innen, die für die Dauer von zwei Jahren gewählt werden.</p> <p>Art. 13 Unterschriften</p> <p>Rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen die dem Präsidium angehörenden Personen, bei ihrer Verhinderung ein weiteres Vorstandsmitglied. Die Einzelunterschrift der Kassier:in wird mit Vollmacht geregelt.</p> <p>Art. 14 Datenschutz</p> <p>Die Mitgliederdaten werden den anderen Mitgliedern nicht bekanntgegeben, es sei denn, eine gesetzliche Bestimmung sehe dies vor. Es erfolgt eine Bekanntgabe der Daten an Dritte nur im Rahmen einer gesetzlich zulässigen Auftragsbearbeitung und wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder behördlich angeordnet wird. Die Bearbeitung der Mitgliederdaten erfolgt nach den Bestimmungen der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung und der Datenschutzerklärung auf der Website des Vereins.</p> | <p>Anpassung an eine gendergerechte Sprache.</p> <p>Diese Regelung entspricht den Empfehlungen in Bezug auf Good Governance (Vieraugenprinzip)</p> <p>Bisher fehlte eine Datenschutzbestimmung, welche heute unabdingbar ist.</p> |
| <p>4. Mittel</p> | <p>4. Mittel</p> | |

| | | |
|---|---|---|
| <p>Art. 13</p> <p>Die finanziellen Mittel bestehen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jahresbeiträge der Mitglieder • freiwilligen Zuwendungen, Vermächtnissen und Schenkungen • Zinsen des Vereinsvermögens <p>Bei Verbindlichkeiten haftet nur das Vereinsvermögen.</p> | <p>Neu Art. 15</p> | <p>Anpassung der Nummerierung der Artikel</p> |
| <p>5. Statutenänderungen und Auflösung</p> <p>Art. 14</p> <p>Eine Änderung der Statuten kann nur durch Beschluss der Generalversammlung mit zwei Drittel der Stimmen aller anwesenden Mitglieder erfolgen.</p> <p>Art. 15</p> <p>Die Auflösung des Vereins bedarf der Zustimmung von mindestens drei Vierteln der an der Generalversammlung anwesenden Mitglieder.</p> <p>Das nach der Auflösung noch vorhandene Vermögen ist frühestens nach fünf Jahren zu einem gemeinnützigen Zweck im Interesse der Einwohner von Hirslanden zu verwenden, sofern</p> | <p>5. Statutenänderungen und Auflösung</p> <p>Neu Art. 16</p> <p>Neu Art. 17</p> | |

